

	<p>Objekt: Bunzlauer Feuerfest Kaffeekanne</p> <p>Museum: Heimatmuseum und -Archiv Bad Bodendorf Bahnhofstraße 15 53489 Bad Bodendorf 02642 980793 - 0172 6509165 archiv@bad-bodendorf.de</p> <p>Sammlung: Haushalt, Lebenshaltung, Genussmittel, Spielzeug, Unterhaltung</p> <p>Inventarnummer: 6603_H_4-80</p>
--	--

Beschreibung

Die Kaffeekanne aus Bunzlauer Feuerfestkeramik wird in Handarbeit gefertigt, das Dekor schabloniert aufgetragen und handbemalt. Dies verleiht den Stücken einen ganz besonderen Charme und einen Charakter. Jede Keramik ist ein Unikat.

Die Keramikherstellung in Bunzlau geht auf das 16. Jahrhundert zurück – bereits damals wurden reich verzierte vielfältigste Gebrauchs- und Kunstgegenstände hergestellt. Später schlossen sich die Töpfer zu einer Zunft zusammen, unter anderem um die Qualität zu sichern. Die Zahl der Töpfereien war auf fünf beschränkt. 1762 wurde diese Beschränkung aufgehoben – Bunzlau war jedoch bereits damals europaweit von Bedeutung.

Hergestellt wurde die Keramik in der niederschlesischen Stadt Bunzlau (heute polnisch Bolesławiec).

Grunddaten

Material/Technik:

Steinzeug / Industriefertigung

Maße:

Ereignisse

Hergestellt

wann

1940er Jahre

wer

Bunzlauer Handtöpferei Georg Greulich Fredelsloh

wo

Bunzlau oder Naumburg-Queiß, Niederschlesien

Schlagworte

- Feuerfest
- Handarbeit
- Kaffeekanne
- Steinzeug